

DIE IFLA-SEKTION BIBLIOGRAFIE

Was ist die Rolle der IFLA-Sektion Bibliografie?

Die IFLA-Sektion Bibliografie fördert die universelle bibliografische Kontrolle durch die Verbreitung und Förderung von Standards und Best-Practice-Beispielen bezüglich Inhalt, Aufbau, Produktion, Verteilung und Erhaltung von Metadaten nationalbibliografischer Publikationen.

Die Sektion beschäftigt sich dabei hauptsächlich mit der Arbeit nationaler bibliografischer Agenturen im digitalen Zeitalter. Sie fördert die Bedeutung nationaler bibliografischer Metadaten für Informationswissenschaftler in Bibliotheken sowie im Verlags- und Vertriebswesen.

Ebenfalls unterstützt wird die Veröffentlichung von Nationalbibliografien unter Open Access und die Schaffung von nachhaltigen Geschäftsmodellen.

Was sind die strategischen Ziele der Sektion?

- Die Verbreitung von universeller bibliografischer Kontrolle durch Förderung und Unterstützung der Herstellung von Nationalbibliografien
- Die Förderung des Dialogs mit und zwischen verschiedenen bibliografischen Instituten
- Die Unterstützung der Herstellung von Nationalbibliografien unter Open Access
- Die aktive Kommunikation und Veröffentlichung der Arbeitsergebnisse

Welche Organisationen sind aktuell Mitglied in der IFLA-Sektion Bibliografie?

Die Mitglieder der Sektion sind Vertreter vieler verschiedener wichtiger bibliografischer Institute:

Wissenschaftliche Bibliotheken

- Columbia University, University of the South Pacific, Zhonghan University

Bibliografieinstitute

- The Danish Bibliographic Centre Ltd, OCLC (Online Computer Library Center)

Nationalbibliotheken

- Deutschland, Frankreich, Italien, Japan, Korea, Kuba, Litauen, Österreich, Russland, Südafrika, Spanien und Großbritannien

Welche Arbeitsbeispiele der Sektion gibt es?

Publikation

National Bibliographies in the Digital Age

Guidance an New Directions ISBN 978-3-598-24287-8 (IFLASeries on Bibliographic Control; Nr 39).

Diese Publikation enthält wertvolle Anleitungen für nationalbibliografisch Institute zu folgenden Punkten:

- Aufbau oder Verbesserung der bibliografischen Dienste
- Veröffentlichung von Bibliografien in elektronischer Form
- Aufnahme und Präsentation von elektronischen Ressourcen in Nationalbibliografien

Das Register der Nationalbibliografien

Die Sektion hat ein Online-Register der Nationalbibliografien aufgebaut, die als aktuelle Quelle für alle Interessierten genutzt werden kann. Die Einträge decken folgende Punkte ab:

- Geschichte & Hintergrund
- Abgedeckter Bereich
- Organisation & Verwaltung
- Dienste & Nutzung
- Geschäftsmodelle
- Verwendete Standards

IFLA-Konferenz-Sessions

Jedes Jahr bietet die Sektion einen thematischen Workshop auf dem jährlichen IFLA-Weltkongress Bibliothek und Information mit einer Auswahl von Vorträgen mit aktuellen Themen. Die letzten Workshops beschäftigten sich mit Open Access, der Neudefinition von nationalbibliografischen Diensten, kooperativen Bibliotheksstrukturen und bibliografischer Kontrolle.

Wie kann ich mitmachen?

Die Sektion ist immer an neuen Mitgliedern interessiert. InteressentInnen an einer vollen oder assoziierten Mitgliedschaft kontaktieren bitte die Sekretärin:

Anke Meyer-Heß, E-Mail: a.meyer@dnb.de

Wo kann ich noch mehr Informationen bekommen?

Webauftritt der Sektion:

<http://www.ifla.org/en/bibliography>

Blog der Sektion:

<http://blogs.ifla.org/bibliography/>

Guidelines for National Bibliographies in the Electronic Age

<http://www.ifla.org/en/news/new-publication-national-bibliographies-in-the-digital-age-guidance-and-new-directions>

Register der Nationalbibliografien:

<http://www.ifla.org/en/node/2216>

Konferenz Sessions:

<http://www.ifla.org/en/bibliography/conferences>

Veröffentlichungen:

<http://www.ifla.org/en/publications/53>

IFLA Bibliography Section Standing Committee Mitgliederliste 2013/4:

<http://www.ifla.org/bibliography/standing-committee>